

Zeitschrift: as. : Archäologie Schweiz : Mitteilungsblatt von Archäologie Schweiz = Archéologie Suisse : bulletin d'Archéologie Suisse = Archeologia Svizzera : bollettino di Archeologia Svizzera

Herausgeber: Archäologie Schweiz

Band: 38 (2015)

Heft: 1

Buchbesprechung: Bücher = Livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Tübinger Archäologische
Taschenbücher

Doreen Mölders, Sabine Wolfram (Hrsg.)

Schlüsselbegriffe der Prähistorischen Archäologie

Schlüsselbegriffe der Prähistorischen Archäologie

Doreen Mölders, Sabine Wolfram (Hrsg.) Schlüsselbegriffe der Prähistorischen Archäologie. Tübinger Taschenbücher 11. 402 Seiten, broschiert. Waxmann Münster/New York 2014. ISBN 978-3-8309-3176-8. € 29.90

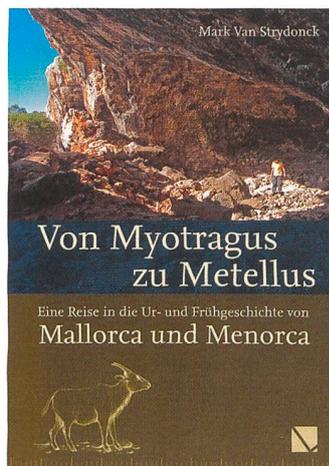
In diesem Nachschlagewerk werden von den verschiedensten Fachleuten 57 Schlüsselbegriffe zwischen A und Z erklärt. Der Bogen spannt sich von «Absolute Chronologie», zahlreichen «Archäologie und...»-Begriffen über «Feministische Archäologie», «Kulturwandel», «Prestigegüter» zu «Zeit in der Archäologie» und «Zentralort». Gedacht ist das Buch in erster Linie für Studierende als Einstieg in das Fach, aber auch als Grundlage für die interdisziplinäre Kommunikation, da die Schlüsselbegriffe Fachfremden einen schnellen Einblick in die relevanten Fragestellungen und Diskussionen der prähistorischen Archäologie bieten. Jeder Begriff enthält eine weiterführende Bibliographie als «Leseempfehlung». Vorbild für dieses Werk waren die 2004 erschienen «The Key Concepts» von Colin Renfrew und Paul Bahn. Im Gegensatz zum anglo-amerikanischen Vorbild werden die vorgelegten Schlüsselbegriffe explizit von einem kontinentalen Blickwinkel aus betrachtet.

Von Myotragus zu Metellus

Mark Van Strydonck, Von Myotragus zu Metellus. Eine Reise in die Ur- und Frühgeschichte von Mallorca und Menorca. 160 Seiten, broschiert. Librum-Publishers 2014. ISBN 978-3-9524038-8-4. € 35.-/CHF 45.-

Die wenigsten der zahlreichen Touristen auf den Balearen dürften sich grosse Gedanken über die früheste Geschichte ihrer Ferieninseln machen. Nun macht es die neue «Reise in die Ur- und Frühgeschichte von Mallorca und Menorca» dem kulturell interessierten Reisenden leicht sich einen Überblick zu verschaffen. Der Reiseführer beginnt mit der geologischen Entstehung der Inseln, ihren klimatischen Besonderheiten, Flora und Fauna (wie der rätselhaften Mausziege *Myotragus*) und dem Menschen von seinem Erscheinen als Kolonisateur bis zum römischen Konsul Quintus Caecilius Metellus, der 123 v.Chr. die Inseln für die römische Republik eroberte. Es wird heute angenommen, dass die Menschen sich erst im Laufe des 3. Jahrtausends v.Chr. auf den Inseln definitiv niederliessen.

Der Reiseführer ist auch in englischer Sprache unter dem Titel From Myotragus to Metellus. A journey through the pre- and early-history of Majorca and Minorca, ISBN 978-3-9524038-7-7 erhältlich.



Il mistero delle incisioni

Franco Binda. Il mistero delle incisioni. Archeologia rupestre nella Svizzera italiana. Armando Dadò Editore. 250 pagine, con illustrazioni a colori e in b/n. Locarno 2013. ISBN 978-88-8281-353-6. CHF 45.

Nel suo secondo libro dedicato alle incisioni rupestri della Svizzera italiana, Franco Binda presenta una serie di massi individuati negli ultimi anni. Nel corso delle sue trentennali ricerche, l'autore ha recensito e catalogato oltre 700 oggetti, distribuiti tra il Grigioni italiano e il Ticino, che sono stati pubblicati nel libro di Urs Schwegler «Schalen- und Zeichensteine der Schweiz». Le incisioni rupestri o petroglifi sono dei segni scavati nella roccia. Tra le incisioni più comuni scoperte sui massi della Svizzera italiana troviamo le coppelle, cavità con una profondità variabile e le croci. Il libro, attraverso schede tecniche arricchite da fotografie a colori, aneddoti e curiosità, permette al lettore di avvicinarsi a questo patrimonio archeologico ancora poco conosciuto.